
Toyota Mirai: Leasing-Rückläufer gehen ins Miet-Abo

Das Autohaus Schober im bayerischen Velden (Kreis Landshut) hat 30 Toyota Mirai übernommen. Bei den Brennstoffzellen-Fahrzeugen handelt es sich weitgehend um Leasing-Rückläufer, die im Rahmen des Second-Life-Zyklus eine neue Verwendung finden. Gewerbliche Kunden können sie bundesweit in einem Abomodell für drei Monate oder länger mieten. Die Kosten für Versicherung und Service sind in der Monatsrate von rund 415 Euro netto bei zwölf Monaten Laufzeit und 12.000 Kilometern bereits enthalten.

Die Idee dazu stammt von Autohaus-Geschäftsführer Joachim Schober. Er arbeitet bereits daran, das erste CO₂-freie Toyota-Autohaus in Europa zu bauen. Die Energie soll ausschließlich aus Sonnenkraft gewonnen werden. Außerdem soll dort Wasser elektrolysiert und der gewonnene Wasserstoff in großen Tanks für die hauseigene Wasserstoff-Tankstelle gespeichert werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Toyota-Autohaus Schober vermietet 30 Mirai bundesweit im Abo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Das Toyota-Autohaus Schober vermietet 30 Mirai bundesweit im Abo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Autohaus-Geschäftsführer Joachim Schober vermietet 30 Mirai bundesweit im Abo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota